

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Montag, den 28. Dezember 1970, 7.45 Uhr:

Der in Süd- und Osttirol mit 15 bis 30 cm relativ ergiebige Schneefall hat mit dem kräftigen Südwind in einem schmalen Bereich über den Alpenhauptkamm übergegriffen. Laut Wetterwarte ist mit einem Erlöschen des Föhns in der zweiten Tageshälfte und geringen Schneefällen am Alpennordrand und im Raum Kufstein - Kitzbühel zu rechnen.

Der Neuschneezuwachs in Süd- und Osttirol ist vom Wind stark verfrachtet und wird vereinzelt in kleinen Lawinen abgehen, jedoch noch nicht die Talregion gefährden. In Nordtirol besteht durch die allgemein geringe Schneelage ebenfalls keine Gefahr für die Talbereiche.

Bei Schitouren ist infolge der starken Schneeverfrachtung vor~~a~~ allem in den Föhnstrichen in kammnahen, Nordwest bis Nordost gerichteten Hängen zunehmend Vorsicht geboten.